

Kapitel 7: In Bildung investieren



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Rahel Kellich (KV Köln)

Änderungsantrag zu GSP.B-01

Von Zeile 127 bis 129 einfügen:

(325) Bildungswege sind heutzutage dauerhaft, berufsbegleitend und mit Wechseln verbunden. Leistungen wie BAföG müssen dieser Realität angepasst werden. Sie müssen elternunabhängig, ohne starre Begrenzung auf Regelstudienzeiten und als Vollzuschuss konzipiert sein. Auf einem Arbeitsmarkt mit sich schnell wandelnden Anforderungen sind sowohl die Arbeitgeber*innen als auch die

Begründung

Unausreichendes oder an zu hohen Hürden gebundenes BAföG darf junge Menschen in Zukunft nicht mehr daran hindern ihren individuellen Bildungsweg zu gehen. Darum muss es elternunabhängig und ohne Regelzeit ausgegeben werden.

weitere Antragsteller*innen

Lena Maria Zingsheim-Zobel (KV Mönchengladbach); Ivy May Müller (KV Hamburg-Eimsbüttel); Leon Schlömer (KV Köln); Annkatrin Esser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Simon Malte Metzger (KV Bremen LdW); Marc Kersten (KV Köln); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); Julius Nebel (KV Hamburg-Mitte); Nando Spicker (KV Mainz); Laura Steeger (KV Mönchengladbach); Lena Kramer (KV Bremen-Nordost); Franziska Tell (KV Bremen-Nordost); Julian Mensak (Hannover RV); Alexandra Werwath (KV Bremen-Mitte); Stina Reichardt (KV Bremen-Mitte); Svenja Appuhn (Hannover RV); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Till Schierer (KV Bremerhaven); sowie 18 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.